

## **HILFE, wo sie gebraucht wird!**

Es gibt auch in unserem Heimatland – sehr oft sogar in unserer nächsten Umgebung - immer wieder Familien, die vom Schicksal schwer heimgesucht werden. Es sind meist Familien, die durch „Stille“ und Bescheidenheit sehr oft für die Öffentlichkeit unbemerkt bleiben.

Durch nachhaltige finanzielle Unterstützung seitens unserer Organisation kann ich dort helfen, wo z.B.

**Heilbehelfe, behindertengerechte Umbaumaßnahmen, Rollstühle, Spezialcomputer für Sehbehinderungen, spezielle Therapien, die für die Eltern zumeist alleine nicht leistbar sind,**

notwendig werden.

Sie/du/ihr könnt mit einem

**„selbst bestimmten Spendenbetrag“**

dazu beitragen, dass ich auch im kommenden Jahr in Niederösterreich wieder helfen kann.

**DANKE für Ihr – dein - euer großes Herz!**

*Was von Herzen kommt, glaubt das Herz.“*

*Spruch*

SPENDEN an:

**Raiffeisenlandesbank Wien-NÖ**

**HILFE IM EIGENEN LAND**

KATASTROPHENHILFE ÖSTERREICH

IBAN: AT25 3200 0000 1220 0002

BIC: RLNWATWW

**Bitte als Verwendungszweck „SPENDE für NÖ“ angeben!**

**Die Spende erreicht zu 100% die bedürftigen Kinder und deren Familien!**



- Wenn Sie unsere Organisation dauerhaft unterstützen möchten, besteht die Möglichkeit, **MITGLIED** zu werden.

**Auch online unter [www.hilfeimeigenenland.at](http://www.hilfeimeigenenland.at)**

**„Ich will helfen“ möglich.**

Jahresmitgliedsbeitrag 1,00 €URO / Monat

**FÖRDERNDES Mitglied** ab 100,00 €URO / Jahr

- Man kann aber auch für ein Kind eine **PATENSCHAFT** für 12 Monate übernehmen.

Die monatliche Unterstützung ist jedem selbst überlassen.  
(Beginnend bei z.B. 50,00 €URO)

Wir sind für

**\* jede Spende**

**\*eine Mitgliedschaft**

**\*die Übernahme einer Patenschaft  
dankbar!**





Straßhofer Elfriede  
Landesleiterin

**Umseitig ein Beispiel eines Notfalles, der in den vergangenen Monaten neben zahlreichen anderen an mich herangetragen wurde und mich besonders berührt hat.**

## Notfallgeschichte

Die **9-jährige Tochter sitzt im Rollstuhl**. Jetzt ist es notwendig, dem Mädchen bis zu 8x/Tag einen Katheder zu **setzen**, da das **Wasserlassen so nicht möglich** ist. Weiters ist **jeden 2. Tag eine Darmspülung notwendig**, weil die **Darmtätigkeit sehr träge** ist.

Das Mädchen kann nichts selbständig durchführen, braucht überall Hilfe.

Es **besucht die Allgemeine Sonderschule**, weil die **geistige Entwicklung leider nicht altersgemäß** ist.

## Braucht sehr viele Therapien

- Logopädie
- Musiktherapie
- Ergotherapie
- .....

Nun wird für die Familie **eine größere Anschaffung notwendig**. Es ist **bereits sehr schwer, das Kind ins Auto zu heben (1,30 cm / 35kg)**.

Die Anschaffung eines elektrischen Autositzes wird in Erwägung gezogen, da das Hinein- und Herausheben bereits sehr unangenehm und für das Mädchen zum Teil schmerzhaft ist, da man fest anpacken muss.

**Der Sitz ist aus dem Auto heraus in Rollstuhlhöhe schwenkbar und erleichtert dadurch das Umsetzen**. Das Mädchen kann dadurch etwas selbständiger werden, weil es den Sitz auch alleine bedienen kann.

Kostenvoranschlag € 10.756,80